[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/103729 vom 01.05.2024]

Objekt:	Dimija
Museum:	Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de
Inventarnummer:	II B 9863 a-d

Beschreibung

Die Tracht besteht aus einer Bluse, Pumphose (dimija), Weste und einem großen Dreieckstuch, das um die Hüfte geschlungen wird. Dazu trägt man meist weiße festliche Schuhe. Die Bluse aus handgewebtem Baumwollstoff hat einen großen Kragen und weite Ärmel, die reich mit Silberlahn bestickt sind. Die Stickerei besteht aus einer Kombination Silberlahn verzierter Lochmotive, wie Schmetterlingen und Blüten, sowie einem Geflecht von Ästen. Ähnliche Stickereien in Ausführung und Ornamentik befinden sich auch auf dem Dreieckstuch. Die Pumphose besteht aus üppig verarbeitetem steifen Baumwollbatist. Als Beinschmuck dienen mit weißen Kordelschnüren, Glasperlen und Pailletten verzierte Teile aus weinrotem Samt. Sie werden jeweils mit zwei Haken geschlossen und um die Waden gelegt. In den Beinlingen befindet sich der Stempel eines Modeateliers aus Tirana, der Hauptstadt Albaniens. Wahrscheinlich wurden sie dort vorgefertigt gekauft. Einen besonderen Blickpunkt der Tracht bildet die kurze Weste aus weinrotem Seidensamt. Auf dem Stoff sind barocke Süßwasserperlen, goldfarbenen Kordeln, sowie Pailletten appliziert.

Herkunft (Allgemein): Albanien

Grunddaten

Material/Technik:	Baumwollbatist, Samt, Silberlahn, Süßwasserperlen, Kordeln, Pailletten
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: ca. 135 x 57 x 80 cm auf einer Figurine

Ereignisse

Hergestellt	wann	1932-1933
	wer	
	wo	Kruja

Wurde genutzt	wann	1932-1933
	wer	
	wo	Kruja
Wurde genutzt	wann	1932-1933
	wer	
	wo	Berlin

Schlagworte

- Bluse
- Frau
- Glasperle
- Schuh
- Sticken